

## Jahresrechnung Verteilnetzbetreiber Repower für das Jahr 2014

### BILANZ

	in TCHF	in TCHF
AKTIVEN	31.12.2013	31.12.2014
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>		
Sachanlagen	369'981	362'749
Immaterielle Anlagen	88	76
Beteiligungen	-	-
Übrige Finanzanlagen	-	-
<b>TOTAL ANLAGEVERMÖGEN</b>	<b>370'069</b>	<b>362'825</b>
<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>		
Vorräte	3'315	3'301
Forderungen aus Lieferung & Leistung	16'732	15'213
Übrige Forderungen	-2'400	1'649
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-	-
Flüssige Mittel	15'575	4'665
<b>TOTAL UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>33'222</b>	<b>24'828</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>403'291</b>	<b>387'653</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>VERZINSLICHES KAPITAL</b>		
Kapital	385'237	372'443
<b>TOTAL VERZINSLICHES KAPITAL</b>	<b>385'237</b>	<b>372'443</b>
<b>UNVERZINSLICHES KAPITAL</b>		
Jahresergebnis	-2'071	-13'416
Verbindlichkeiten aus Lieferung & Leistung	18'330	20'379
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	784	7'017
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'011	1'230
<b>TOTAL UNVERZINSLICHES KAPITAL</b>	<b>18'054</b>	<b>15'210</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>403'291</b>	<b>387'653</b>

## ERFOLGSRECHNUNG

	in TCHF	in TCHF
	2013	2014
<b>GESAMTLEISTUNG</b>		
Nettoumsatz	68'110	66'616
Aktiviertete Eigenleistungen	6'402	4'622
Übriger betrieblicher Ertrag	15'947	5'765
<b>TOTAL GESAMTLEISTUNG</b>	<b>90'459</b>	<b>77'003</b>
<b>BETRIEBSAUFWAND</b>		
Vorliegerkosten	-16'456	-15'901
Material und Fremdleistungen	-16'844	-8'094
Öffentliche Abgaben	-4'155	-3'854
Personalaufwand	-11'540	-11'027
Übriger betrieblicher Aufwand	-10'117	-13'916
Abschreibungen	-17'646	-18'082
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>	<b>-76'758</b>	<b>-70'874</b>
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>13'701</b>	<b>6'129</b>
Finanzertrag	6	2
Finanzaufwand	-14'088	-16'655
Steuern	-1'690	-2'892
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-2'071</b>	<b>-13'416</b>

### Bemerkungen zu Bilanz und Erfolgsrechnung

1. Die Netzjahresrechnung umfasst die Netzgebiete der Repower AG und Repower Schweiz AG.
2. Die Positionen aus Bilanz und Erfolgsrechnung entsprechen den betrieblichen Werten, welche sich nach den tatsächlichen Verhältnissen richten. Daraus ergibt sich ein Bild über die finanzielle und wirtschaftliche Lage im Verteilnetz.
3. Auf die Zuweisung von Eigenkapital wird verzichtet, da das Verteilnetz keine eigene juristische Einheit bildet. Es erfolgt eine Gesamtkapitalbetrachtung. Die Kapitalkosten werden mit einem internen Gesamtkapitalzinssatz von 4.7% berechnet.

Bilanz, 31. August 2015